

Waiblingen, 16. Juli 2019

### **Engagement für Wald- und Klimaschutz: STIHL setzt Kooperation mit Bergwaldprojekt fort**

STIHL unterstützt 2019 erneut das Bergwaldprojekt e.V. mit insgesamt 25.000 Euro und leistet damit einen wirksamen Beitrag zum Naturschutz und zur Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung. Mit 20.000 Euro fördert STIHL zwei Waldschulwochen, die dieses Jahr in Triberg und Rottenburg stattfinden. Über 80 Schülerinnen und Schüler der Waldorfschule Engelberg und der Döchtbühl-Werkrealschule Bad Waldsee nehmen daran teil. „Durch das Projekt Waldschule wird jungen Menschen die Möglichkeit geboten, die Zusammenhänge unseres Ökosystems zu verstehen. Die Jugendlichen werden dabei für eine nachhaltigere und ressourcenschonendere Lebensweise sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit unserem natürlichen Lebensraum sensibilisiert. Durch das Engagement der vielen freiwilligen Helfer, werden dringend notwendige Arbeiten in der Natur erledigt“, lobt STIHL Vorstandsvorsitzender Dr. Bertram Kandziora das Bergwaldprojekt. Das Sponsoring ergänzt das Unternehmen durch Sachspenden in Höhe von 5.000 Euro für eine umfangreiche Ausstattung mit Forstwerkzeugen. STIHL und das Bergwaldprojekt verbindet seit 2006 eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

#### **Jugendliche erleben während den Waldschulwochen Naturschutz hautnah**

Während den Waldschulwochen leisten die Schülerinnen und Schüler einen aktiven Beitrag zum Wald-, Klima- und Artenschutz und erleben bei den Arbeiten das Ökosystem Wald mit allen Sinnen. Die Teilnehmenden pflegen in Triberg zum Beispiel wertvolle Lebensräume für das seltene Auerwild in den Wäldern rund um den Rohrhardsberg und führen Offenhaltungsmaßnahmen auf Biotopflächen sowie Wegeinstandsetzungen zur Besucherlenkung durch. In Rottenburg widmen sich die Schulklassen der Biotoppflege für die seltene Geburtshelferkröte. Das Bergwaldprojekt möchte mit diesem Projekt gemeinsam mit den Jugendlichen einen konkreten Beitrag zur Verbesserung der ökologischen Situation am jeweiligen Projektstandort leisten und diese für eine nachhaltige Lebensweise sensibilisieren. In der vergangenen Woche die 8. Klasse der Waldorfschule Engelberg in Triberg ihren Einsatz gehabt. In dieser Woche, vom 14. bis 20. Juli, werden zwei 8. Klassen in Rottenburg mithelfen. Martin Ladach, Projektleiter der Waldschule, erklärt: "Gerade die heranwachsende junge Generation wird stark vom Klimawandel und den damit verbundenen gesellschaftlichen Veränderungen betroffen sein. Indem sich die Jugendlichen jetzt aktiv für ihre Umgebung engagieren,

übernehmen sie Verantwortung und setzen konkrete Maßnahmen zur Stabilisierung der Ökosysteme um. Die positiven Erlebnisse aus den Projektwochen bestärken sie darin, auch den eigenen Alltag naturverträglicher, ressourcenschonender und somit nachhaltiger zu gestalten. Die Jugendlichen werden damit zu Vorbildern für den gesellschaftlichen Wandel hin zu einer nachhaltigen Entwicklung".

**STIHL und das Bergwaldprojekt e.V.**

Das Bergwaldprojekt e.V. mit Sitz in Würzburg organisiert deutschlandweit freiwillige Einsätze mit jährlich rund 2.500 Teilnehmenden. 2019 finden 117 Projektwochen an 51 verschiedenen Standorten statt, 15 davon im Rahmen der Bergwaldprojekt Waldschule in Kooperation mit Bildungseinrichtungen. Ziele der Arbeitseinsätze sind, die vielfältigen Funktionen der Ökosysteme zu erhalten, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Bedeutung und die Gefährdung der natürlichen Lebensgrundlagen bewusst zu machen und eine breite Öffentlichkeit für einen naturverträglichen Umgang mit den natürlichen Ressourcen zu bewegen. Für die langjährige Zusammenarbeit mit dem Bergwaldprojekt wurde STIHL 2016 beim Deutschen CSR-Preis als Finalist in der Kategorie „Vorbildliche Kooperation mit einer NGO“ ausgezeichnet.

**Unternehmensporträt**

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzer. Ergänzt wird das Sortiment durch digitale Lösungen und Serviceleistungen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 38 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 50.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2018 mit 17.122 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 3,78 Mrd. Euro.

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <http://www.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum Download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Dr. Stefan Caspari

Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas-Stihl-Straße 4 / 71336 Waiblingen

Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402

Fax: +49 - (0) 7151/26-81402

E-Mail: [stefan.caspari@stihl.de](mailto:stefan.caspari@stihl.de)